

Rogerpedia.

Das A bis Z zu Roger™ für Kinder und Jugendliche



roger

Mehr bedeutende Verbindungen schaffen

- Direkte Audioübertragung an die Hörsysteme
- Besseres Sprachverstehen im Störgeräusch¹⁻³
- Besseres Verstehen von Wörtern und Gesprächen⁴
- Besseres Hören auch bei mehreren Sprechern

Inhalt

4	Warum brauchen Kinder und Jugendliche Roger-Mikrofone?
6	Was ist Roger und für wen wird Roger empfohlen?
8	Roger-Technologie
10	Hauptfunktionen für Bildungsszenarien
12	Roger-Portfolio für die Schule
14	Roger in der Schule einsetzen
16	Roger außerhalb des Unterrichts einsetzen
18	Weitere Optionen im Roger-Portfolio
22	Roger-Empfänger
24	Roger Installationsanleitung
25	Kompatibilitätsübersicht Cochlea-Implantate
26	Kompatibilität mit Phonak Naída Link und Sky Link
27	Nützliche Tools
28	myRogerMic App
29	Häufig gestellte Fragen (FAQ)
30	Fehlerbehebung
34	Literaturverzeichnis



Warum brauchen Kinder und Jugendliche Roger-Mikrofone?



80%

der Eltern berichten über
besseres Reaktionsvermögen⁴

Gemäß Forschung besteht ein Zusammenhang zwischen dem Sprachumfeld eines Kindes und dessen Entwicklung und Spracherwerb. Eine sprachreiche Umgebung (Gespräche, Vorlesen, Musik) ist entscheidend, sowohl als Vorbereitung auf die Schule als auch für die optimale Hörentwicklung in der Kindheit und Jugend.⁵ Laut einer Studie können Vorschulkinder, die ein Roger System zu Hause verwenden, bis zu 11 Wörter mehr pro Minute hören als nur mit Hörsystemen. Das sind an einem 8-Stunden-Tag insgesamt ca. 5.300 mehr Wörter. Ausgehend von einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von Hörsystemen entspricht das rund 42% mehr Sprache, die das Kind dank Roger mitbekommt.⁴

Trotz der in modernen Hörsystemen integrierten Technologien, z. B. Richtmikrofone und Algorithmen zur Störgeräuschunterdrückung, können Sprachwahrnehmung und -verständlichkeit beeinträchtigt werden. Wenn der Geräuschpegel ansteigt, sei es durch Nachhall oder laute Hintergrundgeräusche, erfassen Hörsysteme möglicherweise mehr Störgeräusch anstatt den Sprecher. Ein Zusatzmikrofon wie Roger trägt dazu bei, das Mikrofon stärker auf die Quelle zu fokussieren und so die Sprachverständlichkeit im Störgeräusch zu verbessern.



35%

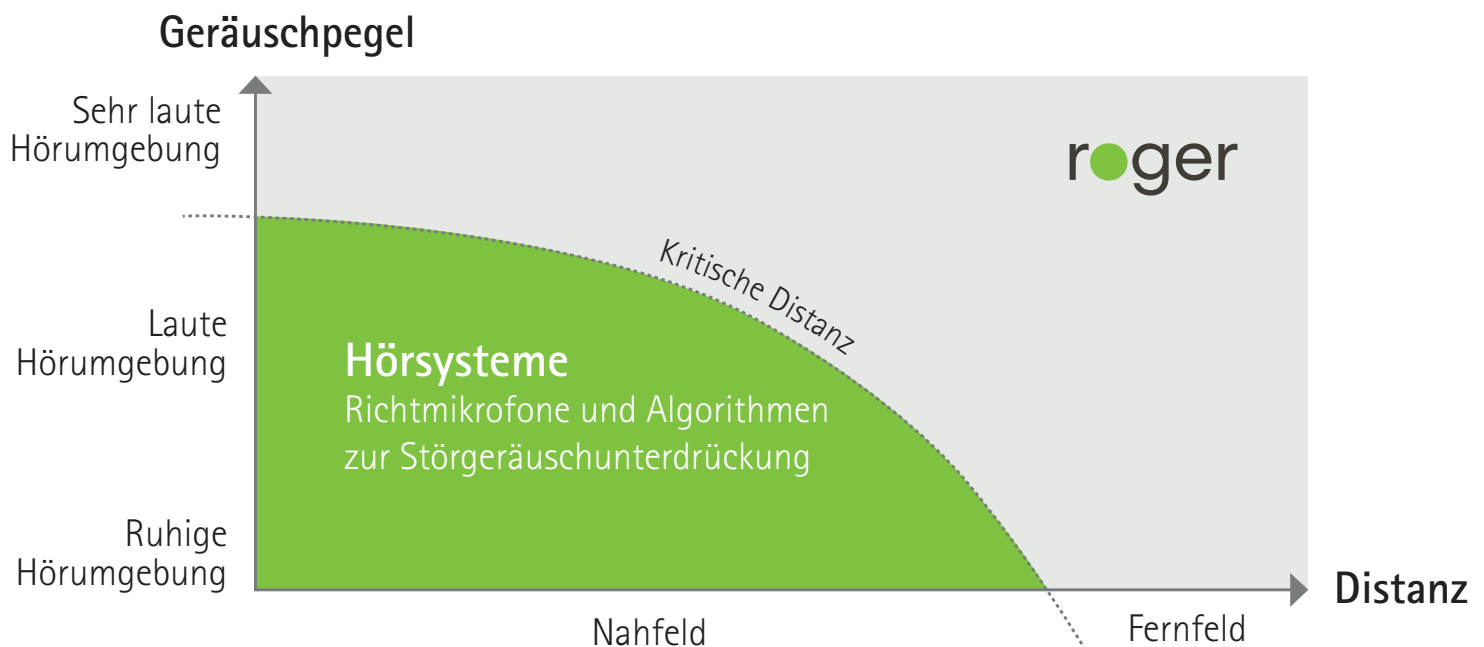
der Eltern berichten, dass ihre Kinder
weniger frustriert sind⁴

Hörsysteme bieten den größten Nutzen, wenn der Abstand zwischen dem Kind oder Jugendlichen und dem Sprecher maximal 1,5 Meter beträgt. Dieser Entfernungsbereich wird „Nahfeld“ genannt. Die Richtmikrofontechnologie hilft dabei, einen besseren Signal-Rausch-Abstand (SNR) zu erreichen und dadurch Sprachverständlichkeit und Hörkomfort im Nahfeld zu verbessern. Nimmt der Abstand vom Kind oder Jugendlichen zum Sprecher über das Nahfeld hinaus zu, sind zusätzliche Mikrofone wie Roger erforderlich, um die Sprachverständlichkeit zu sichern. Dieser Entfernungsbereich wird „Fernfeld“ genannt.

Die Platzierung der Roger-Mikrofone nahe beim Sprecher hat mehrere wesentliche Vorteile.

- Effektive Verringerung des Abstands zwischen Sprecher und Zuhörer (z. B. auf dem Spielplatz oder im Klassenzimmer)
- Kompensation der Auswirkungen von Hintergrundgeräuschen und Nachhall auf das Zielsignal (z. B. in einer Sporthalle)
- Signifikante Verbesserung des Signal-Rausch-Abstands (SNR) und dadurch Verbesserung der Sprachverständlichkeit im Störgeräusch und über Distanz

Studien haben gezeigt, dass adaptive Funkmikrofone (wie Roger) eine signifikant bessere Sprachverständlichkeit in geräuschvollen Umgebungen liefern als nicht-adaptive Funkmikrofone.⁶⁻⁷



Was ist Roger und für wen wird Roger empfohlen?



Mit Roger können Sie den Spracherwerb und die Sprachentwicklung von Kindern fördern.

Roger ist der Hörbegleiter, mit dem Kinder sich in der Schule und im Alltag konzentrieren, beteiligen und weiterentwickeln können.

Kinder und Jugendliche, die von Roger profitieren könnten

- Mit Hörproblemen aller Art oder Schweregrade
- Mit schlechter Sprachleistung im Störgeräusch, Schwierigkeiten beim Aufrechterhalten der Aufmerksamkeit
- Träger von Hörsystemen, Cochlea-Implantaten (CI) oder BAHA
- Mit auditiver Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung (AVWS) und sonstigen damit verbundenen Verarbeitungsschwierigkeiten
- Mit einseitigem Hörverlust oder einseitiger Taubheit
- Mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)
- Säuglinge und Kleinkinder, damit sie Sprache hören und so selbst sprechen lernen und mit ihrer Umwelt kommunizieren können
- Kinder im Schulalter, damit sie der Lehrkraft zuhören, dem Unterricht folgen und sich schulisch gut entwickeln können
- Kinder im Schulalter, damit sie auch außerhalb des Unterrichts mit Angehörigen und Freunden interagieren können und sich nicht ausgeschlossen fühlen
- Jugendliche, damit sie auch außerhalb der Schule mühelos Gesprächen folgen können
- Eltern, die eine Lösung brauchen, um ihre Kinder und Jugendlichen in ihrer Entwicklung zu unterstützen, wenn diese die Welt kennenlernen

 86% der Nutzer von Roger Touchscreen Mic vergeben eine Wertung von mindestens 4 von 5 Punkten*.

* Nach Studien von Sonova (2023), Projekt ID4725. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an marketinsight@phonak.com.

Roger-Technologie

Kompatibilität mit Hörsystemen

Roger ist mit nahezu jedem Hörsystem und Cochlea-Implantat kompatibel, das über einen direkten Audioeingang, eine T-Spule oder RogerDirect™ verfügt.

Adaptives Verstärkungsverhalten

Roger-Mikrofone passen ihre Einstellungen dem jeweiligen Geräuschpegel an. Dadurch sind sie einfach zu bedienen. Die vollautomatische Signalverarbeitung in allen Roger-Mikrofonen deckt eine große Bandbreite an Hörsituationen ab. Nimmt der Geräuschpegel zu, wird auch automatisch die Lautstärke des Roger Systems erhöht, sodass die Stimme des Sprechers trotz Störgeräuschen immer hörbar bleibt.

Adaptives Frequenzspringen

Roger arbeitet im 2,4-GHz-Band (das sogenannte ISM-Band: Industry, Science and Medical), das weltweit frei zugänglich ist. Roger Audiosignale werden digital codiert und dann mehrfach in unterschiedlichen Kanälen des ISM-Bands an die Empfänger gesendet, um Funkempfangsstörungen zu vermeiden.

Die Roger-Mikrofone und Empfänger stehen in ständiger Kommunikation, sodass das System adaptives Frequenzspringen anwenden kann, um die blockierten Kanäle zu umgehen und damit Interferenzen oder schlechten Empfang zu vermeiden.

RogerDirect

Über RogerDirect streamen Roger-Mikrofone direkt an Hörsysteme. Nach einer einfachen Installation des Empfängers in das Hörsystem können Hörsystemträger von der bewährten Roger Leistung in geräuschvollen Umgebungen und über Distanz⁹ profitieren, ohne einen externen Empfänger anbringen zu müssen. Dank dieses innovativen Konzepts ist die Roger-Technologie einfacher zu bedienen, und die Hörsysteme sind kleiner.

Unbegrenzte Anzahl von digitalen Empfängern im Mikrofon integriert

Die neue Roger Generation vereinfacht das Installieren und Deinstallieren von Empfängern und die Reparaturverwaltung. Bei Roger On™, Roger Select™, Roger Table Mic und Roger Touchscreen Mic sind jetzt unbegrenzte digitale Empfänger im Sender verbaut. Ein integrierter Empfänger bedeutet weniger Aufwand bei Roger Installer und Roger X. So haben Sie mehr Zeit für die Dinge des Lebens, die wirklich wichtig sind.

Der Einbau unbegrenzter Empfänger bedeutet, dass Sie keine Empfänger mehr aus den Hörsystemen ausbauen und sich nicht mehr darum kümmern müssen, einen neuen Empfänger zu bestellen, wenn ein Hörsystem verloren geht oder ausgetauscht wird.

MultiTalker Netzwerk

Das MultiTalker Netzwerk gibt es nur bei Roger. Es erlaubt die gleichzeitige Verwendung mehrerer Roger-Mikrofone (Roger Touchscreen Mic, Roger Pass-around und Roger Multimedia Hub), sodass Schüler jederzeit mehreren Sprechern bzw. Unterrichtsmedien zuhören können.

Roger und direktional

Diese Einstellung, die es nur exklusiv bei Phonak gibt, ermöglicht Hörsystemen die gleichzeitige Nutzung eines Richtmikrofons beim Einsatz von Roger. So kann ein Roger-Mikrofon verwendet werden, während gleichzeitig eine bessere Sprachverständlichkeit für Stimmen in unmittelbarer Nähe gewährleistet ist. Die Einstellung „Roger und direktional“ aktiviert die Richtmikrofone am Hörsystem adaptiv basierend auf dem Geräuschpegel der Umgebung, und bietet so in lauten Umgebungen ein um 26% besseres Sprachverstehen.⁸

Automatisches Umschalten von Mikrofonmodi

Das Roger Touchscreen Mic wie auch Roger On und Roger Select erkennen automatisch die Klangumgebung sowie ihre Ausrichtung, d. h. ob sie zum Beispiel auf einem Tisch liegen, in der Hand gehalten oder um den Hals getragen werden. Ermöglicht wird dies durch den eingebauten Beschleunigungssensor. Diese elektromechanische Komponente informiert das Mikrofon laufend über seine Lage im Verhältnis zur Schwerkraft. Smartphones zum Beispiel benutzen Beschleunigungssensoren, um das Bild im Display der Lage des Smartphones anzupassen.

Diese Orientierungsinformation wird zusammen mit der Klassifikation der akustischen Umgebung, z. B. Anwesenheit oder Abwesenheit von Sprache und Störgeräuschen und deren Pegel, automatisch bei der Optimierung des Mikrofonmodus und der Verstärkungseinstellung berücksichtigt. Wenn das Mikrofon herunterfällt, wird es umgehen stummgeschaltet. Der Aufprall ist vollständig lautlos – der Zuhörer hört keinen lauten Aufprall. Millisekunden nach der Landung auf dem Boden oder Tisch funktioniert das Gerät wieder wie gewohnt.



Hauptfunktionen für Bildungsszenarien



SoundField –Kompatibilität

Einzigartig am Roger Education System ist die Kompatibilität mit Roger DigiMaster, unserem einzigartigen SoundField System. Hiermit kann das Touchscreen-Mikrofon als Hauptmikrofon verwendet werden, um die Stimme des Lehrers im gesamten Unterrichtsraum zu verteilen.

Small Group Modus

Dieser Modus kommt im Roger Touchscreen Mic zum Einsatz. Er beruht auf einem System von drei integrierten intelligenten Mikrofonen, die innovativ und adaptiv zusammenarbeiten. Sobald das Roger Touchscreen Mic auf einen Tisch gelegt wird, an dem 2–5 Schüler sitzen, richten sich die Mikrofone automatisch auf den jeweiligen Sprecher in der Gruppe aus. In einer Studie gaben 100% der Kinder an, dass sie ihren Mitschülern im Klassenzimmer lieber im Small Group Modus als im Modus „Kein Mikrofon“ zuhören.⁹

Pointing Modus

Manchmal ist der Nutzer des Roger Touchscreen Mic der Schüler selbst. Er kann z. B. das Gerät in unterschiedliche Klassen mitnehmen. Im Pointing Modus kann ein Kind oder Jugendlicher das Mikrofon einfach auf den Lehrer richten, um seine Stimme zu erfassen. Die Reichweite beträgt dabei 4 Meter.

Lanyard Modus

Im Unterricht oder bei Vorlesungen kann der Lehrer das Roger Touchscreen Mic im Ansteckmodus um den Hals tragen, sodass es seine Stimme automatisch unabhängig von seiner Position aufnimmt.

Roger-Portfolio für die Schule

Das Roger-Portfolio für die Schule ist genau auf die Anforderungen im Klassenzimmer abgestimmt. Vom Roger Touchscreen Mic zum Roger Pass-around ist für jeden Schüler und jede Unterrichtssituation etwas dabei.



Roger Touchscreen Mic

Wechselt mit einer automatischen Mikrofonfunktion vom Einzelsprecher-Modus zum Small Group Modus, je nachdem, wie es platziert ist. Dank seiner durchdachten Benutzeroberfläche kann das Roger Touchscreen Mic einfach und intuitiv im Klassenzimmer verwendet werden.



Hauptmerkmale:

- Im Lanyard Modus trägt der Lehrer das Roger Touchscreen Mic um den Hals. Die Stimme des Lehrers wird dadurch automatisch unabhängig von seiner Position aufgenommen.
- Im Small Group Modus wird ein System aus drei integrierten intelligenten Mikrofonen verwendet, die adaptiv arbeiten.
- Im Pointing Modus werden Richtmikrofone verwendet, um den Sprecher zu hören, auf den sie gerichtet sind.
- Das MultiTalker Netzwerk erlaubt die gemeinsame Verwendung mehrerer Roger-Mikrofone.
- Anpassung der Stummschaltungs-Statusanzeige, um bei Bedarf unauffällig den Status der Stummschaltung prüfen zu können.



Roger Multimedia Hub

Kann an jedes im Klassenzimmer verwendete Multimedia-Gerät angeschlossen werden – vom Smartboard über den Fernseher bis hin zu Computern und Videoplayern.



Hauptmerkmale:

- Wird der Roger Multimedia Hub in einem Netzwerk verwendet, kann die Stimme der Lehrkraft dank der Mixing-Funktion auch simultan mit einem Audiosignal gehört werden.
- Zusatzfunktion als eigenständiger Multimedia-Sender für einen einzelnen Schüler
- Der Streaming Modus ist optimal, um z. B. Musik oder ein Hörbuch am Tablet oder Computer zu hören.



Roger Pass-around

Das Roger Pass-around wurde für den Einsatz in Gruppendiskussionen entwickelt, damit nicht nur die Lehrkraft, sondern auch alle Mitschüler gut hörbar sind.



Hauptmerkmale:

- Geeignet für Gruppen mit mehreren Sprechern, in denen das Roger Pass-around einfach weitergereicht oder auf dem Tischstativ vor einem Sprecher aufgestellt werden kann.
- Wird automatisch durch eine Stimme aktiviert. Alternativ kann am Roger Pass-around auch Push-to-Talk konfiguriert werden.



Roger DigiMaster

Der Roger DigiMaster-Lautsprecher wird im Unterrichtsraum aufgestellt und verfügt über mehrere Lautsprecher im Turm.



Hauptmerkmale:

- 12 Einzellautsprecher im Roger DigiMaster 5000, 15 Einzellautsprecher im Roger DigiMaster 7000
- Zylindrische Schallabstrahlung, sodass die Stimme des Lehrers nahezu gleichmäßig im Raum verteilt wird
- In alle Roger Geräte integriertes adaptives System, das dazu beiträgt, dass sich die Stimme des Lehrers vom Störgeräusch abhebt



Roger in der Schule einsetzen





Die Lehrkraft hören

Klassenzimmer sind dynamische Interaktions- und Lernräume. Das Roger Touchscreen Mic überträgt die Stimme der Lehrkraft direkt an die Hörsysteme. Durch die Reduzierung des Abstands zwischen Schüler und Lehrkraft können die Kinder ihre Lehrkraft über die Hintergrundgeräusche hinweg hören.



Die Mitschüler hören

Bei Diskussionsrunden im Unterricht sollten Schüler mit Hörverlust auch die Fragen, Antworten und Kommentare ihrer Mitschüler gut hören können. Mit dem Roger Pass-around, das entweder in der Hand gehalten oder im Tischstativ aufgestellt werden kann, werden alle Schüler gehört.



In einer Gruppe lernen

Das schulische Umfeld ist dynamisch und erfordert häufig viel Gruppenarbeit. Mit dem Roger Touchscreen Mic im Small Group Modus können die Mikrofone Schall überall am Tisch erfassen, sodass das Kind den Unterhaltungen am Tisch folgen kann.



Lernen mit unterstützendem Audio- und Videomaterial

Beim Einsatz von Audio- bzw. Videomaterialien im Unterricht, etwa Film oder Musik, kann der Roger Multimedia Hub zum Netzwerk hinzugefügt werden, indem er an den Audioausgang (z. B. Kopfhörer) der Audioquelle angeschlossen wird. Alternativ kann das Gerät auch bei der Einzelarbeit, z. B. mit Audiodateien, als eigenständiger Sender verwendet werden.



Audiolösungen für den Unterricht

Im Klassenzimmer aufgestellt sorgt Roger SoundField dafür, dass die Stimme des Lehrers fast überall im Raum gleich gut zu hören ist und sich vom Störgeräusch abhebt. Dadurch wird die stimmliche Belastung für den Lehrer verringert, und die Schule wird zukunftssicher gemacht, damit hörgeschädigte Kinder, welche die Schule besuchen wollen, sich unkompliziert einbinden lassen.

Legende:



Roger
Touchscreen Mic



Roger
Pass-around



Roger
Multimedia Hub



Roger
SoundField

Roger außerhalb des Unterrichts einsetzen

Roger Touchscreen Mic, Roger On und Roger Select unterstützen alle nachstehend aufgeführten Anwendungsfälle.

Am Esstisch

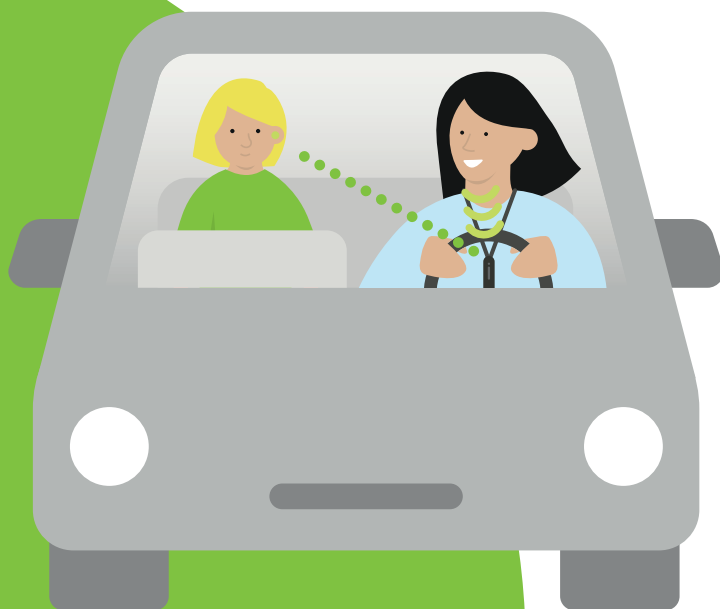
Aufgrund des komplexen Stimmengewirrs, der Hintergrundgeräusche und des Klammers von Besteck ist es besonders schwer, Gesprächen bei Tisch zu folgen. Damit Kinder und Jugendliche aktiv am Gespräch teilnehmen können, müssen sie jeden am Tisch gut hören.

Spieleabend

Spiele mit Freunden oder der Familie macht Spaß. Es kann aber auch anstrengend sein, jemandem zuzuhören, der sich am anderen Ende des Raums befindet und womöglich von Hintergrundgeräuschen übertönt wird. Ein Roger-Mikrofon um den Hals zu tragen, ist da sehr hilfreich, da es die Stimme der Sprecher direkt an die Hörsysteme überträgt.

Im Park und auf dem Spielplatz

Im Freien kann es spezielle Herausforderungen geben. Das Kind befindet sich möglicherweise nicht in der Nähe seiner Eltern und ist außerdem ständig in Bewegung, sodass Lippenlesen praktisch unmöglich wird. Dank der Roger-Mikrofone bleiben Eltern und Kinder überall in Kontakt.



Sportliche Aktivitäten

Beim Sport können Kinder und Jugendliche mit Hörverlust einfacher auf die Anweisungen des Trainers reagieren, wenn sie ihn gut hören können – egal, wie laut es gerade ist und wo auf dem Platz sie sich aufhalten. So können sie sich auf das Spiel konzentrieren, ohne Angst haben zu müssen, wichtige Informationen zu verpassen.

Freizeitaktivitäten und Hobbys

Freizeitaktivitäten und Hobbys fördern die Entwicklung besonders. Durch zwischenmenschliche Kontakte entwickelt ein Kind nicht nur sprachliche, sondern auch wichtige soziale Kompetenzen. In einer Gruppe alle hören zu können, bedeutet weniger Stress und mehr Spaß am Zusammensein.

Im Auto

Ein brummender Motor, Verkehrslärm und andere Störgeräusche können selbst eine kurze Fahrt sehr anstrengend machen. Roger-Mikrofone machen auch Autofahrten angenehmer: Selbst wenn das Kind hinten sitzt, kann es die Eltern gut hören und mit ihnen sprechen.

Im Kinderwagen

Wenn der Sprecher sich hinter dem Kind befindet, kann dies das Sprachverstehen besonders erschweren. Wenn ein Kind in einem Kinderwagen sitzt und versucht, Schall zu hören, der hinter ihm entsteht, ist das ein Fall für Roger.

Konnektivität

Computer und Smartphones sind heute fester Bestandteil des Alltags von Kindern und Jugendlichen. Videos ansehen, spielen und Musik hören macht einfach Spaß. Die Roger-Mikrofone können an Multimedia-Quellen angeschlossen werden und ermöglichen so eine direkte Audioübertragung.

Weitere Optionen im Roger-Portfolio

Wenn Kinder heranwachsen, ändern sich ihre Bedürfnisse und Wünsche. Roger umfasst eine Vielzahl von Produkten, die allen Bedürfnissen gerecht werden, wenn aus Kindern Teenager werden und diese später studieren oder eine Ausbildung beginnen.

Ganz gleich, welches Hörsystem oder Cochlea-Implantat ein Kunde trägt: Roger verfügt über ein umfangreiches Sortiment von Mikrofonen, mit denen sich die unterschiedlichsten Situationen effektiv meistern lassen und die jeden Tag mehr bedeutende Verbindungen ermöglichen.



Roger On

Ein vielseitiges Mikrofon für anspruchsvolle und sehr dynamische Hörsituationen. Jetzt mit unbegrenzten Empfängern ausgestattet, die eine schnelle und stressfreie Verbindung mit Hörsystemen ermöglichen.



Hauptmerkmale:

- Pointing Modus 2.0 für Einzelgespräche unterwegs (z. B. Bar, Auto, Bus)
- Stereo Wide Pointing Modus (Interviewmodus) für einen breiteren Erfassungsbereich
- Tischmodus mit MultiBeam 2.0 Technologie, die automatisch erkennt, aus welcher Richtung gesprochen wird. Kann für Gruppen- oder Einzelgespräche verwendet werden (z. B. in Restaurants, bei Familientreffen usw.)
- Der Sprecher-Modus sorgt für optimales Sprachverstehen unabhängig davon, wie weit der Sprecher entfernt ist
- Der Headset Modus wurde entwickelt, um mühelos Online-Anrufe zu erledigen
- Verbindung mit TV- und Multimedia-Geräten
- Das MultiTalker Netzwerk erlaubt die gemeinsame Verwendung mehrerer Roger-Mikrofone.
- Die verbesserte myRogerMic App bietet bequemen Zugriff und Steuermöglichkeiten, um die Mikrofoneinstellungen zu personalisieren
- Dank der neuen kratzfesten Schutzschicht kann Roger On sein markantes Erscheinungsbild über lange Zeit hinweg beibehalten.



Roger Select

Ein Mikrofon, das sich ideal für stationäre Gespräche mit Hintergrundgeräuschen eignet. Es ist zudem mit unbegrenzten Empfängern ausgestattet, die eine schnelle und problemlose Verbindung zu Hörsystemen ermöglichen.



Hauptmerkmale:

- Ideal für Gespräche in kleinen oder großen Gruppen bei Meetings
- Verbindung mit Multimedia-Geräten, Anrufen und Telefonkonferenzen
- Tischmodus mit MultiBeam Technologie, die automatisch erkennt, aus welcher Richtung gesprochen wird. Kann für Gruppen- oder Einzelgespräche verwendet werden (z. B. in Restaurants, bei Familientreffen usw.)
- In die Tischmitte gelegt, richtet es sich automatisch auf die sprechende Person aus und wechselt übergangslos zwischen den Gesprächspartnern.
- Wenn mehrere Gespräche gleichzeitig stattfinden, kann der Zuhörer manuell den Sprecher auswählen, dem er zuhören möchte
- Der Sprecher-Modus sorgt für optimales Sprachverstehen unabhängig davon, wie weit der Sprecher entfernt ist
- Das MultiTalker Netzwerk erlaubt die gemeinsame Verwendung mehrerer Roger-Mikrofone.
- Ziehen Sie für Präsentationen zusätzliche Roger Select oder Roger On in Betracht, die der Moderator sich anstecken kann.



Roger Table Mic

Ideal für Berufstätige, die häufig an Besprechungen teilnehmen. Ebenso wie Roger On und Roger Select ist dieses Mikrofon mit unbegrenzten Empfängern ausgestattet, die eine schnelle und problemlose Verbindung zu Hörsystemen ermöglichen.



Hauptmerkmale:

- Ideal für große Besprechungen und Unterhaltungen in großen Gruppen in ortsfesten Umgebungen
- Erfasst den aktiven Sprecher selbstständig und wechselt automatisch zwischen den Gesprächsteilnehmern.
- Verbindung mit TV- und Multimedia-Geräten
- Das MultiTalker Netzwerk wird im Tischmodus aktiviert und erlaubt die gemeinsame Verwendung mehrerer Roger-Mikrofone.



Roger Clip-On Mic

Kleines Mikrofon, das sich besonders für Einzelgespräche eignet.



Hauptmerkmale:

- Richtmikrofon, mit dem der Benutzer sich ganz auf das Gespräch mit seinem Gegenüber konzentrieren kann
- Verbindung mit TV- und Multimedia-Geräten
- Kann einem MultiTalker Netzwerk hinzugefügt werden (z. B. für einen Moderator in Meetings)



Werden Sie Teil unserer wachsenden Roger Community und bleiben Sie über Roger auf dem Laufenden.



Roger-Empfänger

Roger Unlimited durchbricht die Barriere der physischen Empfänger – zumindest für Phonak Hörsysteme mit RogerDirect.

Die Roger-Mikrofone der neuesten Generation haben unbegrenzte Empfänger im Sender verbaut. Roger Unlimited vereinfacht das Installieren von Empfängern für Hörsysteme mit RogerDirect und macht die Deinstallation unnötig.

- RogerDirect eignet sich für Phonak Infinio, Lumity, Paradise und Marvel Hörsysteme*, die das Roger Signal direkt vom Roger-Mikrofon an die Hörsysteme übertragen, ohne dass zusätzliche Adapter oder Hardware benötigt würden.
- RogerDirect ist auch Bestandteil der neuesten Hörsysteme von Unitron und Hansaton sowie des Naída CI M von Advanced Bionics.
- Roger-Mikrofone sind auch mit den meisten Hörsystemen, Cochlea-Implantaten und BAHAs anderer Hersteller kompatibel



Finden Sie mit dem Roger Konfigurator die passende Lösung für das Hörsystem Ihres Kunden

*Nicht kompatibel mit RogerDirect, aber mit Roger über T-Spule: Phonak Virto™ I-10 NW O, Phonak Virto I-Titanium, Phonak Virto P-312 NW O, Phonak Virto P-10 NW O, Phonak Virto P-Titanium, Phonak Virto M-312 NW O, Phonak Virto M-10 NW O, Phonak Virto M-Titanium



Roger Installationsanleitung

Roger bietet fortschrittliche Technologie, von der Ihre Kunden unabhängig vom Hersteller ihrer Hörsysteme profitieren. Warum? Weil Roger mit nahezu jedem Hörsystem und Cochlea-Implantat kompatibel ist, das über einen direkten Audioeingang oder eine T-Spule verfügt.

Es gibt verschiedene Verbindungsmöglichkeiten für Roger:

1. **Über RogerDirect:** Mikrofone mit der Unlimited-^{**} oder der iN-Funktion[†] können Empfänger direkt auf Hörsystemen installieren, die mit RogerDirect kompatibel sind. Alternativ lässt sich ein Empfänger auch mit einem Roger X und einem Roger Installer installieren.



2. **Über einen Roger-Empfänger, der am Hörsystem befestigt ist, oder NeckLoop:** Hörsysteme können mit einem kompatiblen, konstruktionsseitig integrierten Roger-Empfänger oder einem Roger X verbunden werden, sofern das Hörsystem über einen direkten Audioeingang (DAI) verfügt. Verfügt das Hörsystem über eine T-Spule, kann die Verbindung per Roger NeckLoop hergestellt werden.



3. **Mit einem Roger-Empfänger, der an ein Streaming-Gerät angeschlossen ist:** Hörsysteme können auch ein Streaming-Gerät des Hörsystemherstellers mit einem direkten Audioeingang (DAI) verwenden, um über einen Roger X Empfänger eine Verbindung mit einem Roger-Mikrofon herzustellen.



^{**} Roger On 3, Roger Select 3, Roger Table Mic 3, Roger Touchscreen Mic 3

[†] Roger On iN, Roger Select iN, Roger Table Mic II iN

Kompatibilitätsübersicht Cochlea-Implantate

Kindersicherung: manipulationssichere Sperre für Babys und Kleinkinder (0–36 Monate), integriert in Roger 20 und Roger 21

Optionen: Schutzhülle verfügbar oder Roger 14

		Designintegriert für Implantate					Universell		
		RogerDirect ¹	Roger 14	Roger 17	Roger 20	Roger 21	Roger X	Roger X Schnittstelle	Roger NeckLoop
									
Implantate	AB	Naida CI M	•						•
		Naida CI Q		•			• ⁴		•
		Sky CI M	•						•
		Harmony/Auria					•	iConnect	•
		Neptune					• ²	Neptune Connect	
	Cochlear	Osia 2					•	Mini Microphone 2+	
		Nucleus 7/Nucleus 8			•		•	Mini Microphone 2+	•
		Kanso/Kanso 2					•	Mini Microphone 2+	•
		Nucleus 5	•				• ³	Euro-Adapter	•
		Nucleus 6	•				• ³	Euro-Adapter	•
		Baha 5/Baha 6					•	Mini Microphone 2+	
		Baha 4					•		•
		Baha 3					•		•
		Freedom							•
	MED-EL	SONNET/SONNET 2				•	•	FM Batteriefachdeckel	•
		RONDO					•	Mini Batteriepack	•
		RONDO 2/RONDO 3					•	Mini Batteriepack	•
		ADHEAR					•	Adapterkabel	
		SAMBA					•	miniTek	
		SAMBA 2					•	SAMBA 2 GO	
	Oticon Medical	OPUS 2					•	FM Batteriefachdeckel	•
		Neuro 2					•	Oticon Medical Streamer	•
		Neuro One					•		•
		Ponto 4					•	EduMic	
		Ponto 3/Ponto 3 Power/ Ponto 3 SuperPower					•	Oticon Medical Streamer	
		Ponto Plus/Plus Power Ponto Pro/Ponto Pro Power					•	Oticon Medical Streamer	•

¹ RogerDirect erfordert die Installation von Roger.

² Empfohlenes CI-Profil 4/CI-Einstellung 4 und EasyGain +8dB.

³ Empfohlenes CI-Profil 9/CI-Einstellung 9.

⁴ Roger X muss mit einem ComPilot verwendet werden.

Kompatibilität mit Phonak Naída Link und Sky Link

	Universell			
	RogerDirect	Roger X	Roger X Schnittstelle	Roger NeckLoop
				
Phonak Sky Link M	•	•		•
Phonak Naída Link M	•	•		•
Phonak Naída Link RIC		•	AS15	•
Phonak Naída Link UP		•	AS10	•

Nützliche Tools

Leben und Bedürfnisse eines jeden Menschen sind anders. Deshalb bietet Roger eine breite Palette von Hörlösungen an, um das Richtige für Ihre Kunden zu finden. Verwenden Sie zur einfacheren Personalisierung die speziellen Roger Tools.



Roger Konfigurator

Finden Sie den passenden Roger-Empfänger für jedes Hörsystem oder Cochlea-Implantat.



Roger Easy Guide

Finden Sie das passende Roger Gerät zu den Lebensgewohnheiten Ihres Kunden.

myRogerMic App

Die myRogerMic App bietet Hörsystemträgern die Möglichkeit, ihre Roger On Mikrofoneinstellungen unauffällig an die Umgebung anzupassen. Müheloses Anpassen von Batteriestatus, Mikrofonmodus und anderen Funktionen.

Auswahl der Richtmikrofonsteuerung

Steuern Sie ein oder mehrere Richtmikrofone so, dass sie nicht von seitlich stattfindenden Gesprächen ablenken. Das Mikrofon muss dazu nicht berührt werden: einfach auswählen und genießen.

Auswahl des individuellen Modus

Zwei individuelle Konfigurationen können für mehr Flexibilität gespeichert werden.

Auswahl des Mikrofonmodus

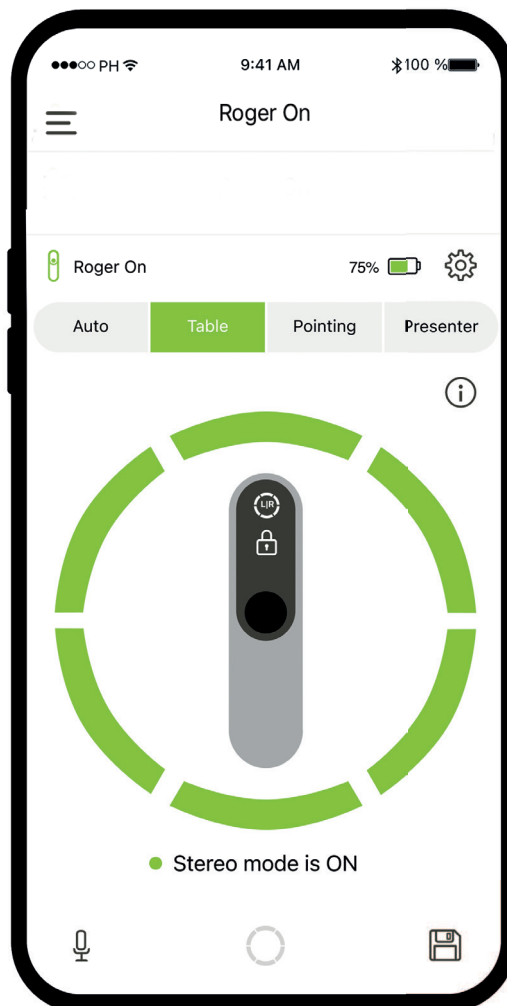
Wählen Sie den Mikrofonmodus, der für eine bestimmte Hörumgebung am besten geeignet ist. Aktivieren Sie den Stereo Modus, um zu hören, woher eine Stimme kommt.

Zahnrad auf dem Hauptbildschirm

Ermöglicht für die schnelle Optimierung einen bequemen Zugriff auf den Bereich „Einstellungen“.

Status und Funktionen

Akku-Ladestand, Mikrofonmodus und andere Statusanzeigen auf einen Blick für mehr Komfort und Bedienerfreundlichkeit.



Google Play



App Store

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Wie viele Roger Geräte können im selben Netzwerk über das Roger Hauptmikrofon verbunden werden?

- Unbegrenzte Anzahl an Roger-Empfängern
- Bis zu 35 Roger-Mikrofone
- Maximal 1 Roger Multimedia Hub, wenn Netzwerkmodus Mixing gewählt ist
- Maximal 1 Roger DigiMaster 5000
- Bis zu 20 Roger DigiMaster 7000

Kann ich ein Mikrofon – beispielsweise Roger Touchscreen Mic oder Roger Pass-around oder einen Hub – mithilfe von Roger WallPilot mit einem Netzwerk verbinden?

Ja. Führen Sie das Gerät in die Nähe von Roger WallPilot und schalten Sie es aus und wieder ein.

Können mehrere Roger Multimedia Hubs von verschiedenen Kindern in einem Raum verwendet werden (Einzelnutzung)?

Ja, in einem Raum können mehrere Roger Multimedia Hubs in einem eigenen Netzwerk verwendet werden.

Muss ein Roger Pass-around neu gestartet werden, wenn die Einstellungen über ein Roger Touchscreen Mic geändert wurden?

Nein, die Änderungen werden sofort angewandt.

In wie vielen Räumen eines Gebäudes kann Roger SoundField benutzt werden?

Roger SoundField Systeme können ohne Einschränkung in allen Unterrichtsräumen eines Schulgebäudes benutzt werden, unabhängig von der Anzahl. Durch die intelligente digitale Übertragungstechnologie, die von Phonak entwickelt wurde, ist es nicht mehr erforderlich, die Funkkanäle zu planen oder zu wechseln.

Bei welcher Raumgröße kann der DigiMaster 5000 benutzt werden?

Der DigiMaster 5000 ist für ca. 100 qm große Räume oder ungefähr 100 Zuhörer geeignet.

Bei welcher Raumgröße können zwei DigiMaster 7000 Lautsprecher benutzt werden?

Zwei DigiMaster 7 000 Lautsprecher sind für ca. 300 qm große Räume oder 300 Zuhörer geeignet.

Wie viele Roger Repeaters lassen sich im selben Roger Netzwerk nutzen?

Normalerweise werden bis zu vier Roger Repeater verwendet, um einen großen Raum oder eine Sporthalle in Schulen abzudecken. Bei Bedarf können jedoch noch weitere Roger Repeater ergänzt werden.

Weitere häufig gestellte Fragen finden Sie unter phonak.com.

Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt finden Sie einfache Lösungen für einige der häufigsten Probleme, die gerade zu Beginn der Nutzung von Roger auftreten können. Mit unserer Hilfe können Sie Ihre Kunden besänftigen und sie in kürzester Zeit in den vollen Genuss der Vorteile kommen lassen, die ihr Roger Gerät bietet.

Ich kann das Roger Touchscreen Mic nicht einschalten

Die Batterie ist leer

Roger Touchscreen Mic aufladen

Das Roger Touchscreen Mic ist eingeschaltet, aber ich kann den Sprecher nicht verstehen

Das Mikrofon ist nicht richtig positioniert

Stellen Sie sicher, dass das Roger Touchscreen Mic in Richtung des Mundes des Sprechers weist

Die Mikrofonöffnungen sind möglicherweise durch Finger oder Kleidung abgedeckt

Stellen Sie sicher, dass die Mikrofonöffnungen nicht durch Finger, Kleidung oder Schmutz verdeckt sind

Ich kann die Stimme des Sprechers nicht hören, obwohl das Roger Touchscreen Mic eingeschaltet ist

Das Mikrofon ist stumm geschaltet

Überprüfen Sie die Statusanzeige; wenn sie rot leuchtet, drücken Sie die Stummschalttaste kurz, um die Mikrofone zu aktivieren

Ich kann das Roger Touchscreen Mic nicht über meine Hörsysteme und Roger-Empfänger hören

Falsches Hörsystemprogramm

Stellen Sie sicher, dass an Ihren Hörsystemen das richtige Programm aktiviert ist (RogerReady/ Roger/FM/DAI/EXT/AUX)

Empfänger sind nicht mit dem Netzwerk verbunden

Verbinden sie die Empfänger mit dem Netzwerk

Im Falle mehrerer Mikrofone ist möglicherweise das Hauptmikrofon nicht eingeschaltet oder befindet sich außerhalb der Betriebsreichweite

Überprüfen Sie die Statusanzeige; wenn sie blau leuchtet, schalten Sie das Hauptmikrofon ein und prüfen Sie, ob es sich innerhalb der Betriebsreichweite befindet

Das Audiosignal wird ständig unterbrochen

Der Abstand zwischen dem Roger Touchscreen Mic und dem Roger-Empfänger ist zu groß

Verringern Sie den Abstand zwischen den Roger Geräten und dem Roger Touchscreen Mic

Ich höre das Signal vom Multimedia-Gerät nicht

Die Lautstärke des Multimedia-Geräts ist zu leise

Stellen Sie die Lautstärke des Multimedia-Geräts ein

Ich kann das Multimedia-Gerät nicht hören

Die Audioquelle ist stumm geschaltet

Heben Sie die Stummschaltung der Audioquelle auf

Ich kann meine Stimme nicht aufnehmen

Die Audioeinstellungen sind nicht korrekt

Wählen Sie Ausgang (Computer) in den Audioeinstellungen, nachdem Sie auf dem Display auf die Schaltfläche „Einstellungen“ getippt haben



Die Statusanzeige des Roger Touchscreen Mic blinkt rot (doppeltes Blinken)

Der Akku ist fast leer

Laden Sie das Roger Touchscreen Mic so schnell wie möglich auf

Das Roger Touchscreen Mic funktioniert nicht mehr

Software-Problem

Starten Sie das Roger Touchscreen Mic neu, indem Sie gleichzeitig die Ein/Aus-Taste und die Stummschalttaste mindestens 8 Sekunden lang gedrückt halten.

Das Roger Touchscreen Mic befindet sich in der Nähe eines Computers, und die WLAN-Verbindung des Computers ist langsam

Der Abstand zwischen dem Roger Touchscreen Mic und dem Computer ist zu gering

Verändern Sie die Position des Roger Touchscreen Mic, sodass es sich mindestens 1 m vom Computer entfernt befindet

Ein stirnrunzelndes Gesicht wird auf dem Roger Touchscreen Mic angezeigt

Das Gerät hat einen internen Fehler

Warten Sie 30 Sekunden, bis das „Stirnrunzeln“ verschwindet. Das Gerät startet automatisch neu

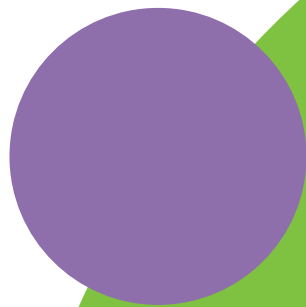
Wenn das Roger Touchscreen Mic auf dem Tisch liegt, blinkt die Statusanzeige des Roger Pass-around blau, und es ist keine Stimme zu hören

Wenn das Gerät auf dem Tisch liegt, ist der Small Group Modus aktiviert, und die Verbindung zu allen Zweitmikrofonen und DigiMaster-Anlagen wird zeitweise ausgesetzt

Tragen Sie das Roger Touchscreen Mic um den Hals (Lanyard Modus)

Literaturverzeichnis

- 1 Thibodeau, L. M. (2020). Benefits in Speech Recognition in Noise with Remote Wireless Microphones in Group Settings. *Journal of the American Academy of Audiology*, 31(6), 404–411. <https://doi.org/10.3766/jaaa.19060>.
- 2 Zanin, J., Vaisberg, J., Swann, S. und Rance, G. (2024). Evaluating benefits of remote microphone technology for adults with hearing loss using behavioural and predictive metrics. *International Journal of Audiology*. 1–9. Advance online publication. <https://doi.org/10.1080/14992027.2024.2354500>
- 3 Lejon, A. und Smith, C. (2020). Verbesserung der Sprachverständlichkeit durch Verwendung von Roger NeckLoop mit Hörsystemen unterschiedlicher Hersteller. *Phonak Field Study News*. Quelle: www.phonak.com/evidence
- 4 Benitez-Barrera, C.R., Angley G. und Tharpe, A.M. (2018). Remote microphone system use at home: Impact on caregiver talk. *Journal of Speech, Language and Hearing Research*, Band 61, 399–409.
- 5 Hart, B.und Risley, T. (1995). *Meaningful differences in the everyday experience of young American children*. Baltimore, MD: Paul H. Brookes Publishing.
- 6 Thibodeau, L. (2014). Comparison of speech recognition with adaptive digital and FM wireless technology by listeners who use hearing aids. *American Journal of Audiology*, 23(2), 201–210.
- 7 Wolfe, J., Duke, M., Schafer, E., Jones, C., Mulder, H., John, A. und Hudson, M. (2015). Adaptive digital remote microphone system and a digital remote microphone audio streaming accessory system. *American Journal of Audiology*, 24(3), 440–450.
- 8 Wagener, K., Vormann, M., Latzel, M. und Mulder, H. (2018). Effect of hearing aid directionality and remote microphone on speech intelligibility in complex listening situations. *Trends in Hearing*, 22, 1–12.
- 9 Rich, S. und Gigandet, X. (2016). Roger™ Touchscreen Mic Small Group mode: Changing the dynamics of group activities in the classroom. *Phonak Insight*. Quelle: www.phonakpro.com/evidence



life is on

Seit 1947 setzt sich Phonak dafür ein, Menschen den Zugang zu neuen Klangwelten zu eröffnen und ihnen so mehr Lebensqualität zu ermöglichen. Schon als das Unternehmen gegründet wurde, ließen wir uns bei Phonak von einer zentralen Annahme leiten: Wir glauben, die Fähigkeit gut zu hören ist eng mit dem Wohlbefinden verknüpft und trägt damit maßgeblich dazu bei, das Leben in vollen Zügen genießen zu können. Tatsächlich gibt es einen direkten Zusammenhang zwischen unserem Hörvermögen und unserem emotionalen, kognitiven und körperlichen Wohlbefinden. Deshalb hat es sich Phonak zum Ziel gesetzt, das vielfältigste Portfolio an innovativen Hörlösungen anzubieten – sowohl jetzt als auch in Zukunft. Phonak arbeitet eng mit Hörakustikern zusammen und konzentriert sich dabei auf das, was wirklich wichtig ist: verbessertes Sprachverstehen, mehr Lebensqualität und ein positiver Effekt auf die Gesellschaft als Ganzes.

phonak.com/roger



028-3079-01|V5.00|2024-07|NLG © 2022–2024 Sonova AG. All rights reserved.